

**→ TOTAL LOKAL**

Alle Jahre wieder Weihnachtsmarkt

Ein Bummel über den Duisburger Weihnachtsmarkt gehört zum adventlichen Pflichtprogramm. Die meisten Stände kennt man zwar aus dem Vorjahr, auch die Eisbahn, die blauen Symboltannen und das filigrane Lichtbäumchen auf der König-Heinrich-Wiese. Trotzdem zieht es meine liebe Frau und mich auch in diesem Jahr zur festlichen Kö. Irgendetwas Neues gibt es immer, und seien es Kleinigkeiten wie ein paar Takte Jazz aus der Beschallungsanlage oder einige Schnitzfigürchen (für unsere amerikanischen Freunde) aus Grete Wohlfahrts Stube. Im dortigen Gedränge raunt die Dame neben mir ihrer Begleitung zu: „Für unsere amerikanischen Freunde“. Eine Fahrt mit dem Riesenrad gewährt fabelhaften Überblick auf die Lichtermeile, die Baukräne am Innenhafen und den Stadtwerke-Turm in Grün. Am Ende bleiben wir beim Stand mit arktischem Honig (Korpihunaja) aus Finnland kleben, was auch an der süßen Verkäuferin liegt. Sie studiert in Tampere Germanistik und verrät uns, wie „Auf Wiedersehen!“ auf Finnisch heißt. Na dann bis zum nächsten Jahr: „Näkemiin!“